

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1884**

12 (13.1.1884) Erstes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 12. Erstes Blatt.

Sonntag den 13. Januar

1884.

## Bekanntmachung.

Die 5. planmäßige Verloosung der 4% städt. Partialobligationen vom Jahre 1879 findet

**Dienstag den 15. Januar, Vormittags 11 1/2 Uhr,**

im kleinen Rathhause statt.

Karlsruhe, den 8. Januar 1884.

**Der Stadtrat.**

Lauter.

Schumacher.

33.

## Öffentliche Aufforderung.

Die Anmeldung zur Stammrolle betreffend.

In Gemäßheit des §. 56 der Ersatzordnung werden die Militärpflichtigen, welche bei dem Ersatzgeschäft des Jahres 1884 meldepflichtig sind, aufgefordert, sich zur Stammrolle anzumelden und zwar im Zimmer Nr. 17 des Rathhauses (von der Bähringerstraße Eingang H.)

1. Zur Anmeldung sind verpflichtet:

a) alle Deutschen, welche im Jahre 1884 das 20. Lebensjahr zurücklegen, also im Jahre 1864 geboren sind;

b) alle früher geborenen Deutschen, über deren Dienstpflicht noch nicht endgiltig, durch Ausschließung, Ausmusterung, Ueberweisung zur Ersatzreserve oder Seewehr, Aushebung für einen Truppen- oder Marineheil, entschieden ist, sofern sie nicht durch die Ersatzbehörden von der Anmeldung ausdrücklich entbunden oder über das Jahr 1884 hinaus zurückgestellt wurden.

2. Die Anmeldung erfolgt bei dem Gemeinderat desjenigen Ortes, an dem der Militärpflichtige seinen dauernden Aufenthalt hat. Hat er keinen dauernden Aufenthalt, so muß die Anmeldung an dem Orte des Wohnsitzes und beim Mangel eines inländischen Wohnsitzes an dem Geburtsort, oder wenn auch dieser im Ausland liegt, an dem letzten Wohnsitz der Eltern geschehen.

3. Ist der Militärpflichtige von dem Orte, in dem er sich nach Ziffer 2 zu melden hat, zeitig abwesend, so haben die Eltern, Vormünder, Lehr-, Brod- oder Fabrikherren die Verpflichtung zur Anmeldung.

4. Die Anmeldung hat vom 15. Januar bis 1. Februar zu geschehen, sie soll enthalten: Zu- und Vorname des Pflichtigen, dessen Geburtsort, Geburtsjahr und Tag, Aufenthaltsort, Religion, Gewerbe oder Stand, sodann Name, Gewerbe oder Stand und Wohnsitz der Eltern, sowie ob diese noch leben oder todt sind. Sofern die Anmeldung nicht am Geburtsort erfolgt, ist ein Geburtszeugniß vorzulegen. Bei wiederholter Anmeldung müssen die Loosungsscheine vorgelegt werden.

5. Wer die vorgeschriebene Meldung unterläßt, wird mit Geldstrafe bis zu 30 Mark oder mit Haft bis zu drei Tagen bestraft.

Karlsruhe, den 5. Januar 1884.

**Stadtrat.**

Spemann.

Baumann.

## Bekanntmachung.

In den oberen Räumen der Groß. Kunsthalle (Kupferstichkabinet) Ausstellung von Kupferstichen und Holzschnitten nach Gemälden **P. P. Rubens II. Abtheilung: Nachbildungen aus der Kirchengeschichte und Landschaften.**

Handzeichnung-Imitationen in Chromolithographie nach **F. Boucher und J. de Wit. Eigenthum Ihrer Königlichen Hoheit der Frau Großherzogin Luise.**

**Groß. Galeriedirektion.**

Karlsruhe, den 12. Januar 1884.

## Kunstverein.

Wir bringen zur Kenntniß, daß am 6. Januar die Bilder und Kunstwerke ausgestellt sind, welche unter unsern Mitglieder pro 1883 verlost werden. Die Ziehung findet im Laufe des Monats Januar statt.

Bei dieser Gelegenheit laden wir Kunstfreunde zum Beitritt zu unserm Verein ein, mit dem Bemerkten, daß der jährliche Beitrag 10 Mark beträgt.

Jedes Mitglied hat dafür das Recht, mit seiner Familie das Ausstellungslokal zu den gewöhnlichen Ausstellungen an den bestimmten Tagen zu besuchen; bei außergewöhnlichen Ausstellungen nur ein ermäßigtes Eintrittsgeld zu entrichten.

Ferner nimmt jedes Mitglied mit seiner Aktien-Nummer an der jährlichen Verloosung der angekauften Kunstwerke theil, und erhält außerdem noch ein Vereinsblatt. Diejenigen Mitglieder, welche kein Vereinsblatt wünschen, erhalten dafür ein Extra-Loos, welches bei einer besondern Verloosung von Bildern und Kunstwerken mitspielt, die aus dem Betrag der nicht bezogenen Vereinsblätter angekauft werden.

Karlsruhe, den 5. Januar 1884.

2.2.

**Der Vorstand.**

## Berein Creditreform.

2.2. Die ordentliche Generalversammlung findet **Montag den 14. d. Mts., Abends 8 Uhr,** im Nebenzimmer der Restauration „Eintracht“ (Karl-Friedrichstraße 30) dahier statt, wozu die Mitglieder unseres Vereins freundlichst eingeladen werden.

**Tagesordnung:**

1. Bericht des Geschäftsführers über die Thätigkeit des Vereins.

2. Neuwahl des Vorstandes und Erhöhung der Mitgliederzahl desselben von 6 auf 10.

3. Prüfung der Liste Nr. 13.

**Nur Mitglieder haben Zutritt.**

Karlsruhe, den 7. Januar 1884.

**Der Vorstand.**

**J. Kettich, Geschäftsführer.**

**Teutschneureuth.**

## Jagd-Verpachtung.

2.1. **Donnerstag den 17. Januar d. J.,** Nachmittags 1/3 Uhr, wird im hiesigen Rathhause das Recht zur Ausübung der Jagd im hiesigen Privatwald, mit 836 Morgen groß, auf 3 Jahre in Pacht versteigert.

Teutschneureuth, den 11. Januar 1884.

Der Waldausschuß.

Baumann.

**Hagsfeld.**

## Jagd-Verpachtung.

Die Gemeinde Hagsfeld verpachtet am **Mittwoch den 16. d. Mts.,** Vormittags 9 Uhr, die Ausübung der Jagd auf drei Jahre, wozu freundlich eingeladen wird.

Hagsfeld, den 11. Januar 1884.

Der Gemeinderath.

Gierich. Deß, Rathschrb.

## Fahrniß-Versteigerung.

3.2. **Montag den 14. Januar l. J.,** Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden in der Adlerstraße Nr. 34, parterre, nachverzeichnete, zum Nachlaß der **†** ledigen **Marie Schlächter,** Privatiers dahier, gehörigen Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

Gold und Silber, Frauenkleider, Weißzeug, Bettwerk, 1 zweithüriger nußbaumener Schrank, 1 Nähmaschine und sonst verschiedener Hausrath,

wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 10. Januar 1884.

**Leop. Brombacher, Waisenrichter.**

**Baden.**

Ein schöner Laden in der Kaiserstraße, mit 3 Schaufenstern (Winterseite), ist mit oder ohne Wohnung von 5 schönen, anschließenden Zimmern zc. zc. auf 23. April oder früher beziehbar zu vermieten, auf Wunsch mit Werkstätte. Näheres Douglasstraße 18, eine Stiege hoch.





**Madeira,  
Dry Madeira,  
Sherry,  
Marsala,  
Portwein,  
Malaga,  
Tokayer,  
Ruster Ausbruch,  
Muskat-Lünel**

empfehlen in bester Qualität  
**Louis Lauer,**  
Großherzoglicher Hoflieferant,  
Akademiestraße 12.

**Flaschen-Weine:**  
Markgräfler-, Pfälzer-, Rhein-,  
Mosel-, Burgunder-, Bordeaux-, süd-  
länd. Weine unter Garantie der Reinheit,  
ferner deutsche Schaumweine, Cham-  
pagner (Moët & Chandon) empfiehlt bei  
Abgabe einzelner Flaschen wie auch parthieen-  
weise zu billigt gestellten Preisen  
die Flaschenwein-Niederlage  
von **Herrmann Gaupp,**  
Blumenstraße 2.

**Gebrannten Kaffee**  
von 1 M. per Pfund an bis zu hoch-  
feiner Wiener Mischung à 2 M.  
Weine Kaffees werden in eigener Dampf-  
brennerei auf's Sorgfältigste geröstet und  
sind stets frisch zu haben.  
**F. Bausback,**  
3.2. Amalienstraße 53.

**Erste Kaffee-Specialität  
und Kaffee-Brennerei**  
(nach neuester Wiener Art, ohne jeden  
Zusatz)  
empfehlen  
ff. Java gelb, } feine  
ff. Neilgherry grün } Mischung  
per Kilo Mark 2.20.  
Gleichzeitig empfehlen wir unsere ge-  
brannten Kaffee in allen Mischungen  
und Preislagen.  
**Gebr. Oberst,**  
5.4. 223 Kaiserstraße 223.

**Unübertrefflich,** 6.4.  
seit 17 Jahren vorzüglich bewährt.



**Rheinischer Trauben-  
Brost-Honig**  
Verfunden in einem Goldverzug in der Fabrik von  
**W. H. ZICKENHEIMER, MAINZ**  
Gesetzlich deponirte Schutzmarke

Der rheinische Trauben-Brost-Honig, seit  
17 Jahren aus auserlesenen rheinischen Wein-  
trauben und dreifach geläutertem Rohrzucker  
in Form eines flüssigen Honigs bereitet, ist  
das reinste, edelste und angenehmste  
Haus- und Genußmittel und durch un-  
zählige Atteste und Anerkennungen aus-  
gezeichnet. Recht zu haben unter Garantie in  
Karlsruhe bei Herrn Hoflieferant **Carl  
Malzacher,** Ecke der Kaiser- und Lamm-  
straße; — in Bretten bei Herrn **Emil Dyk.**

**Julius Hoeck,**  
Weinhandlung und Hotel Grüner Hof,  
empfehlen unter Garantie für Naturreinheit:

Kaiserstähler . . . excl. Glas	— M. 40 <sup>per Flasche</sup>	Burgunder II. . . excl. Glas	— M. 70 <sup>per Flasche</sup>
Fischwein II. . . " " "	— " 50 "	Affenthaler I. . . " " "	— " 90 "
Bühlerthäler I. . . " " "	— " 60 "	" Auslese . . . " " "	— " 40 "
Markgräfler 1876er . . . " " "	— " 70 "	" " " " " " "	— " 70 "
" Auslese 1874er . . . " " "	— " 80 "	Malaga . . . incl. Glas	— " 50 "
	— " 1 "	" 1/2 Flasche . . . " " "	— " 40 "

Medicinisches Tokayer in Flaschen von 40 Pf. — M. 2.50.  
Größte Auswahl in feinen Rhein-, Bordeaux- und Dessertweinen. Feine Liqueure, deutsche  
und französische Champagner laut Preisencourant.

**Niederlagen bei den Herren:**  
Becker, S., Balbstraße 25,  
Hirsch, Michael, Kreuzstraße 3,  
Helff, Eugen, Karl-Friedrichstraße 6,  
Klingele, Th., Schützenstraße 20,  
Lang, Andreas, Martenstraße 15,  
Merke, Viktor, Kaiserstraße 160,  
Reinbold, K., Balbhornstraße 4,  
Nichter, Emil, Seppienstraße 27,  
Wolfmüller, H., Rüppurrerstraße 40.

**Jessen & Kirschner,**  
Weinhandlung,  
Altschweler und Karlsruhe,  
Karlstraße 24,

empfehlen ihr reichhaltiges Lager von reinen alten und neuen **Bühlerthäler, Neu-  
welerer, Varnhalter, Oberländer** und **Markgräfler Weiss-  
weinen,** sowie **Affenthaler** und **Zeller Rothweinen** und laden zum  
Besuche ihres Kellers zur Entnahme von Proben vom Faß ergebenst ein.



**Niederlage bei den  
Herren:** 15.12.  
J. Fell, Conditior, Kaiser-  
straße,  
W. Hirsch, Kreuzstraße,  
C. Kaufmann, Conditior,  
Ludwigsplatz,  
C. Malzacher, Hoflieferant,  
Lammstraße,  
G. Dehler, Hof-Conditior,  
Herrenstraße,  
G. Nighaupt, Hof-Condi-  
tor, Friedrichsplatz.

**= Neuheit. =**  
Wichtig für Hausfrauen, Waschanstalten, Büglerinnen etc.  
**Crème-Stärke**  
zum crème (gelb) Stärken von  
**Gardinen, Spitzen, Nüschen** etc. etc.  
eine Erfindung (vor Nachahmung durch Patent-Anmeldung geschützt) der  
**Reis-Stärke-Fabrik Kaiserslautern**  
**Drumm & Co.** 6.2.  
Die Anwendung dieser Stärke — die genau wie weiße zu behandeln ist — beseitigt  
vollkommen das bisherige lästige Verfahren mit Safran, Casselack, Thee etc. und ist das ein-  
fachste und sicherste Mittel um selbst die feinsten weißen Spitzen brillant crème zu stärken.  
Diese Specialität, sowie auch Drumm & Co's unübertroffene weiße Stärke ist zu haben  
in Colonial-, Material- und Seifengeschäften.

**Ball- und Theater-Fächer**  
in reicher Auswahl empfiehlt  
**Friedrich Bloss,**  
Fr. Wolff & Sohn's Detail,  
Kaiserstraße 104. 4.2.

# Rothwein,

garantirt für Reinheit:  
**Burgunder** per Flasche 80 Pf.,  
**Rousillon** " " M. 1.—,  
**Affenthaler** " " " 1.20,  
 bei  
**Fr. Wickersheim,**  
 am kath. Kirchenplatz.

# Old Sherry,

direkt bezogen,  
 unter Garantie ächt,  
 per Liter à M. 2.— bei Fäßchen,  
 die Flasche " " 2.—, sowie  
 alten **Malaga, Madra,**  
**Portwein** &c.  
 empfiehlt billigt  
**Fr. Wickersheim,**  
 am kath. Kirchenplatz.

Von dem auf der Leipziger Kochkunst-  
 Ausstellung prämiirten **Kaiser-Zwie-  
 back** von der Firma  
**Franz Wieser, Eppingen,**  
 ist täglich frisch zu haben in den Nie-  
 derlagen bei  
**Otto Hegmann, Holzwarth's**  
 Nachfolger, Douglasstraße 34,  
**C. Artmann, Seminarstraße 9,**  
 Karlsruhe. 5.2.

**I<sup>a</sup> spanische Birnen,**  
**I<sup>a</sup> Apfelschnitze,**  
**I<sup>a</sup> türk. Zwetschgen,**  
**extragroße türk. Zwetschgen,**  
**I<sup>a</sup> Kirschen**  
 empfiehlt die Materialwaarenhandlung  
**Karl Roth,**  
 5.2. 26 Herrenstraße 26.

**Frisch angekommen:**  
**Fromage de brie,**  
**westph. Wetzurst,** sog. Koch-  
 wurst,  
**Wieser Nindszungen,**  
**getrocknete Trüffel,**  
**" Champignons,**  
**Preiselbeeren in Zuder,**  
**Zwetschgen- und Mirabellen-  
 Marmelade,**  
**ächt rhein. Apfelgelée,**  
**Anchovis-Sauce,**  
**Worcestershire-Sauce,**  
**Anchovis-Butter,**  
**Tomates-Sauce,**  
**Cayenne-Pfeffer,**  
**Mixed-Pickles,**  
**Capern, offen und in Gläsern,**  
**frische Lucca-Maronen,**  
**gedörrte Maronen,**  
**große türk. Zwetschgen,**  
**span. Birnen,**  
**Apfelsinen und Citronen**

bei  
**C. Hetzel,**  
 2.2. Kaiserstraße 124.

# Das Engros-Schuhwaaren-Geschäft

von **J. & S. Hirsch,**

Zähringerstraße 42, zwischen der Kronen- und Waldhornstraße,  
 empfiehlt en détail nachstehende Schuhsorten zu den beigefügten Engros-  
 preisen.

### Für Kinder:

**Nahmen-Rosleder-Schnürstiefel** mit Keil . . . M. 1.50,  
 " **Chagrinleder-Stiefel** " " . . . " 1.50,  
 " **Knopfstiefel** mit Chagrin- und Lackblatt . . . " 2.—,  
 " **Schnürstiefel, Rosleder,** mit Absatz 23—26 " 2.50,  
 alle Sorten **Haken-** und feinere **Kinderstiefel** billigt.

### Für Mädchen:

**Nahmen-Zugstiefel** von . . . M. 3.50 bis M. 4.50,  
 " **Knopfstiefel** " . . . " 4.— " " 5.50,  
 feinere **Knopfstiefel** " . . . " 4.50 " " 6.—,  
 extrahohe **Hakenstiefel** " . . . " 4.50 " " 5.50.

### Für Damen:

**Rosleder- und Marocco-Zugstiefel** von M. 4.50 bis M. 6.—,  
 feinere **Damen-Zugstiefel** in **Bachette-, Kid- und Ziegen-Leder**  
 von M. 7.— bis M. 8.—,  
 hochfeine 6" hohe **Kidleder-Damenstiefel,** Handarbeit, M. 9.50,  
 dieselbe Sorte mit **Lackblatt** M. 10.—.

### Für Herren:

**gewöhnliche Stiefeletten** . . . M. 6.50,  
**Kidleder-** " gelb genäht . . . " 7.50,  
**Rosleder-** " 1<sup>a</sup> Waare . . . " 8.75,  
**Kalbleder-** " 1<sup>a</sup> Waare von M. 9.50 bis " 12.—,  
**Reitstiefel** mit Falten zu . . . " 18.—,  
 " ohne Falten zu . . . " 17.—,  
 schwere **Arbeiterstiefel** zu . . . " 8.—,  
 " **Arbeiterschuhe** zu . . . " 5.—.

Wir bitten um geneigten Zuspruch.

**J. & S. Hirsch,**  
 Zähringerstraße 42.

### Neu! Patent-Schieberwaage. Neu!



Die einzige existirende Waage, die ohne Gewicht von  
 1 Gramm bis 10 Kilo genau wiegt, was bei Federwaagen  
 unmöglich, also unschätzbar für Magazine, Comptoire und  
 Haushaltungen. Zu haben bei **Otto Böttner, Hotel- und  
 Haushaltungs-Einrichtung, Karlsruhe.** 26.8.



# Niederländisch-Amerikanische Dampfschiffahrts-Gesellschaft.

**Wöchentlicher Dienst**  
 mit den königlichen Postdampfern

nach **New-York** via **Rotterdam**  
**Amsterdam.**  
**Beste, billigste und kürzeste Route nach Amerika.**

Nähere Auskunft und Passagebillets ertheilen:  
**W. Gutekunst** und **Bruno Hofmann,** Ludwigsplatz 61, Karlsruhe; **Sermann**  
**Weick,** Graben; **Peter Schwörer,** Liedolsheim; **Theodor Walter,** Lintgenheim;  
**Ferd. Nees,** Ruffheim; **Rathschreiber Merz,** Welschneureuth; **Karl Ludwig Seitz,**  
 Blankenloch.

Kronenhummer, Salm, Corned-beef und Dohsenzungen etc. in Büchsen

empfehl  
**Fr. Wickersheim,**  
am kath. Kirchenplatz.

- 1<sup>a</sup> geschälte Maronen,
- 1<sup>a</sup> Golderbisen,
- 1<sup>a</sup> Linsen,
- 1<sup>a</sup> ung. Bohnen

empfehl die Materialwaarenhandlung  
**Karl Roth,**  
Herrenstraße 26.

### Rosenterne

zur Theebereitung bei  
**Karl Weiss,**  
Samenhandlung,  
96 Jähringerstraße 96.

### Flaschen-Bier.

Culmbacher ff. liches Salon-Tafel-Bier à 30 Pf.,  
Culmbacher dunkles Export-Bier à 30 Pf.,  
Prinzliches Export-Bier à 20 Pf.  
per Flasche  
frei in's Haus geliefert empfehl

**Fried. Maisch,**  
Großh. Hoflieferant,  
Ludwigsplatz 57.

8.2.



Feinstes und angenehmstes Parfüm für das Taschentuch, aus den lieblichsten Blumendüften zusammengesetzt, empfehl sich seiner belebenden, nervenstärkenden Wirkungen wegen als unentbehrlicher Begleiter der eleganten Welt für Theater, Concert und Ball. Zu haben in allen bessern Parfümeriehandlungen.  
Preis per Flasche M. 1.50.

### Cigarren-Handlung

von  
**F. Zahler,**  
Waldstrasse 1, Ecke des Zirkels.  
Hamburger, Bremer  
und importirte Havanna-Cigarren.

### Cigarren

aus renommirten Fabriken.  
**C. Loos Wittwe,** Waldstraße 38.

## Nach beendeter Inventur

werden sämtliche Winter-Artikel in eleganten fertigen Herren- und Knaben-Kleidern, um damit vollständig zu räumen, von jetzt ab zum Selbstkostenpreise verkauft.

Die übrigen Artikel unseres Lagers sind ebenfalls, um für die demnächst neu eintreffenden Waaren Platz zu gewinnen, bedeutend im Preise reducirt.

Wir empfehl die reichhaltigste Auswahl in Winterpaletots, Schwaloffs, Kaisermänteln, Schlafrocken, completen Anzügen, Joppen, Jaquettes, Hosen und Westen etc., sowie ein großartiges Sortiment in sämtlichen Knabenartikeln.

Schwarze Anzüge mit Jaquette, Gehrock und Frack in größter Auswahl.

Anfertigung nach Maas in gediegenster Ausführung.

## Spiegel & Wels,

Kaiserstraße 68, nächst dem Marktplatz.

## Die Badische Bank in Mannheim und ihre Filiale in Karlsruhe

übernehmen unter Garantie  
Werthpapiere in offenem Zustande zur Verwahrung und Verwaltung

- unter den im Reglement festgesetzten Bedingungen; sie besorgen hiernach:
- 1) die Abtrennung und Einziehung der Zins- und Dividenden-Coupons,
  - 2) die Entgegennahme von Hypotheken-Zinsen,
  - 3) die Controle über Verloosungen und den Incasso verlooster, resp. zurückzahlbarer Papiere,
  - 4) den Bezug neuer Coupons-Bogen oder definitiver Stücke,
  - 5) die Besorgung weiterer Einzahlungen und Ausübung von Bezugsrechten nach vorher eingeholtem Auftrage und Einzahlung der erforderlichen Gelbbeträge, überhaupt alle mit der Anlage und Verwerthung von Kapitalien verbundenen Obliegenheiten.

Des Reglement sowie die zur Deponirung erforderlichen Formulare sind von den beiden Bankanstalten unentgeltlich zu beziehen.

Wir laden gleichzeitig zur Benutzung der bei uns und unserer Filiale in Karlsruhe seit dem 1. Mai 1877 eingeführten

### provisionsfreien verzinlichen Check-Rechnungen

ein.  
Formulare, Check- und Contobücher sind auf unseren Bureaux gratis zu haben  
Mannheim, Januar 1884.

Direction der Badischen Bank.

## Briquettes

aus

Braunkohle der Grube „Grühl“,  
Steinkohle „Beche „Blankenburg a. d. Uhr.“,  
reinlichstes und dauerhaftestes Brennmaterial, sowohl für gewöhnliche Steinkohlen-, Füllregulir- als auch Holzofen verwendbar, empfehl billigst

Der Alleinverkauf für Karlsruhe und Umgegend die  
Fenerungs-Materialien-Handlung von

## Fritz Werntgen,

29 Westendstraße 29.

2.2.

## Wirthschafts-Eröffnung und Empfehlung.

\* Unterzeichneter beehrt sich, einem geehrten Publikum die Mittheilung zu machen, daß er die Restauration zum **Berliner Hof** übernommen und heute eröffnet hat. Unter Zusicherung von Verabreichung eines vorzüglichen Stoffes Bier und bester Fleisch- und Wurstwaaren, halte ich mich dem Wohlwollen eines geehrten Publikums bestens empfohlen und zeichne

**Ferdinand Egel, zum Berliner Hof,**  
S a s a n e n s t r a ß e 1 1.

**Karlsruhe.**

Grosser Saal des Museums.

Mittwoch den 16. Januar 1884, Abends 7 Uhr:

## Beethoven-Concert

der Hofkapelle

Seiner Hoheit des Herzogs von Sachsen-Meiningen

unter Leitung ihres Intendanten

**Herrn Dr. HANS v. BÜLOW.**

### Programm.

1. Ouverture zur Tragödie „Coriolan“, Op. 62 (1807).
2. Sinfonie Nr. 1, C-dur, Op. 21 (1800).  
Introduzione ed Allegro con brio. — Andante cantabile con moto. —  
Menuetto (Allegro molto e vivace). — Finale (Introduzione ed Allegro molto).
3. Rondino für Blasinstrumente, Es-dur (aus dem Nachlasse).  
Hoboen: Herren Kirchhoff und Berbig; Clarinetten: Herren Mühl-  
feld und Schwarze; Fagotti: Herren Hochstein und Truckenbrodt;  
Hörner: Herren Leinhos und Müllich.
4. Grosse Fuge für Streichquartett, B-dur, Op. 133 (1825).  
Ausgeführt von sämtlichen Saiteninstrumentalisten.
5. Ouverture zu Göthe's Trauerspiel „Egmont“, Op. 84 (1810).
6. Sinfonie Nr. VII, A-dur, Op. 92 (1812).  
Poco sostenuto ed Allegro vivace. — Allegretto. — Scherzo e Trio. —  
Finale (Allegro con brio).
7. Grosse Ouverture zu „Leonore“, Nr. III, Op. 72 (1806).

Billete zu 4 Mark erste Reihen — 3 Mark Saal nummerirt II. Ab-  
theilung — 2 Mark Saal offene Sitze — 2 Mark Gallerie nummerirt —  
Mark 1.50 Gallerie sind zu haben in der Musikalienhandlung von L.  
Fr. Schuster.

Ohne Billet ist der Zutritt durchaus nicht gestattet. 21.

Neu!!! Neu!!! Neu!!! Neu!!! Neu!!! Neu!!!

## Grüner Hof.

Sonntag den 13. Januar

Zwei grosse Gast-Vorstellungen

der berühmten Original-Wiener-Typen-Specialitäten, genannt die

## I. Wiener Jux-Brüder.

Direktion: Th. Mannsfeld.

Auftreten nachbenannter Kunstkräfte:

**Frl. Karoline Delmar**, Wiener Vieder-Sängerin.

Die Original-Wiener Duetisten und Komiker

**Gbr. Mannsfeld.**

**Hr. Jul. Flott,**

Berleibungskünstler, als Phänomen in seiner Falschstimme, durch elegante Berleibung in Herren-  
und Damen-Parteien anerkannt.

**Hr. Karl Raßer** (Klavier-Meister).

Programm höchst komisch und decent.

Anfang Nachmittags 4 Uhr und Abends 8 Uhr. Eintritt 30 Pf.

Morgen Montag den 14. Januar

**Gast-Vorstellung** obiger Gesellschaft  
in demselben Saale.

### Hemden nach Maass

sowie

### Wäsche jeder Art

liefert unter Garantie für gutes  
Sitzen zu bekannt billigen Preisen

**August Sonntag,**

Ecke der Kaiser- und Balbstraße.

### Ein tuchenes Frauenkleid für bloß M. 20!

— 5 Meter des schönsten, besten Damentuches,  
123 centm. breit (pro Meter M. 4), dekoriert, in  
großer Farbauswahl liefern **Geb Brüder Dold**,  
Tuchfabrikanten in Billingen in Baden. Muster  
werden franco zugesendet.

## Schwarze Anzüge

mit Jaquette, Gehrock und Frack  
halte ich stets in **großartiger**  
Auswahl auf Lager und empfehle  
solche **billigst**.

Anfertigung nach Maß  
in bester Ausführung.

**N. Breitbarth,**

Kaiser- und  
Lammstraßen-Ecke.

## Trau-Ringe,

selbstverfertigte, empfiehlt in verschiedenen  
Stärken zu den billigsten Preisen

### Ferdinand Petry,

Juwelier und Ringsfabrikant,  
Kaiserstraße 148,

gegenüber der Infanteriekaserne.

## Trau-Ringe,

massiv in Gold,

in größter Auswahl und zu den billigsten  
Preisen empfiehlt

**J. Petry.**

Juwelier und Ringsfabrikant's-Wittwe,  
Kaiserstraße 151.

## Auf bevorstehenden Carneval.

33. Waschenanzüge jeder Art werden unzer-  
trennt chemisch gereinigt eventuell auch aufgefärbt  
in der Hof-Schönfärberei und chemischen Wasch-  
anstalt von

**J. Zink** in Mühlburg.

Annahmestellen in Karlsruhe:

bei Herrn Janch, Thorwart am Mühlburgerthor,

" " Adler, großes Schuhlager, Kaiser-

straße 125,

bei Herrn Gräber, Scheffelstraße 16 im Laden,

" " Fr. E. Mayer, Karlstraße 41 im Laden.



**Anerkannt** **Veen's** **Nicht**  
**bestes** **Holländischer Cacao,** **gefärbt,**  
**Fabrikat.** **aromatisiert.**

11.10.  $\frac{1}{2}$  Kilo 3 M.,  $\frac{1}{4}$  Kilo 1 M. 60 Pf.,  $\frac{1}{8}$  Kilo 85 Pf.

Zu haben in Karlsruhe bei  
**Rüst, J.,** Kaiserstraße 54; **Pfeiffer, Wilhelm,** Kreuz- und Zähringerstraßen-Ecke; **Rosenberg, S.,**  
 Kaiserstraße 14; **Linke & Comp.,** Kaiser- und Herrenstraßen-Ecke; **Sturm, L.,** Kaiserstraße 150.

„Melbourne 1881.“ — I. Preis — „Zürich 1883.“

**Spielwerke** 4.4.  
 4—200 Stücke spielend; mit oder ohne Expression, Mandoline; Trommel, Glocken, Castagnetten, Himmelsstimmen, Harfenspiel etc.

**Spieldosen**  
 2—16 Stücke spielend; ferner Necessaires, Cigarrenständer, Schweizerhäuschen, Photographiealbums, Schreibzeuge, Handschuhkasten, Briefbeschwerer, Blumenvasen, Cigarren-Etuis, Tabaksdosen, Arbeitstische, Flaschen, Biergläser, Stühle etc., Alles mit Musik. Stets das Neueste und Vorzüglichste, besonders geeignet zu Weihnachtsgeschenken, empfiehlt

**J. H. Heller, Bern (Schweiz).**  
 Nur direkter Bezug garantirt Aechtheit; illustrierte Preislisten sende franco.  
 30. April 1884 als Prämie zur Vertheilung.  
 von Spielwerken vom November a. c. bis 20,000 Franc kommen unter den Käufern 100 der schönsten Werke im Betrage von

**Bernh. Grothues,**  
**Möbelfabrik Karlsruhe,**  
 31 Westendstraße 31,  
 empfiehlt sein Lager aller Arten **Möbel** in nur selbstgefertigter höchst solider Arbeit unter vollständiger Garantie zu billigen Preisen.  
 Bei **Karl Grieshaber,** Tapezier, Lammstraße 12, sind fortwährend **Möbel** aufgestellt und werden Bestellungen angenommen. 2.2.

**Festhalle.**  
 Sonntag den 13. Januar  
**CONCERT**  
 (Streich- und Militärmusik)  
 von der  
**Kapelle des 1. Badischen Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109.**  
 Kapellmeister: **A. Böttge.**  
**Anfang 4 Uhr.**

Eintritt: { Abonnenten . . . . . 20 Pf.,  
 Nicht-Abonnenten . . . . . 40 "

Programm, u. A.: Overture: „Stimme von Perlici“ und „Dichter und Bauer“, Finale und Brautchor aus „Lohengrin“, Trot de Cavallerie (neu) von Rubinstein, Serenade für Fiedle und Waldhorn, Runterbunt, großes humoristisches Potpourri, und Tänze aus „Carmen“, „Bettelstudent“ u. s. w. 2.2.

**Pianinos.** Billig!  
 Baar oder kleine Raten!  
**Weidenslauffer, Berlin NW.**  
 Kostenfreie Probesendung überallhin.  
 Gef. Anfragen werden sofort beantwortet.

**Kochherde, transportable**  
**Kesselfenerungs-Gestelle**  
**mit Kesseln**  
 sind in jeder beliebigen Größe vorrätzig von 20 Mark an bei  
**N. L. Somburger,**  
 Durlacherstraße 34.

**Montag den 14. Januar 1884**  
 im großen Museumsaal  
**IV. Abonnements-Konzert**  
 des  
**Großh. Hoforchesters,**  
 unter gefälliger Mitwirkung der Hofopernsängerin **Fräulein Mailhac** und des Solo-Violoncellisten **Herrn Klengel** vom Gewandhaus-Orchester in Leipzig.

**Programm.**

1. Sinfonie (Es-dur)	J. Haydn.
2. Violoncellkonzert (A-moll)	R. Schumann.
Herr Klengel.	
3. Scene aus „Francesca da Rimini“	Göb.
Fräulein Mailhac.	
4. Variationen über ein Thema von J. Haydn	J. Brahms.
5. Soli für Violoncell: a. Andante	Spohr.
b. Scherzo	Klengel.
6. Vorspiel und Schlußsatz (Liebestob) aus „Tristan und Isolde“	R. Wagner.

**Anfang 7 Uhr. Ende 9 Uhr.**  
 Billete sind in den Musikalienhandlungen der Herren **Schuster** und **Dört,** sowie Abends an der Kasse zu haben.  
 Preise der Plätze: Reserv. I. Abtheilung . . . . . 4 Mkt. — Pfg.  
 " II. " . . . . . 3 " — "  
 " Gallerie " . . . . . 2 " — "  
 Nichtreserv. Saal . . . . . 2 " — "  
 " Gallerie . . . . . 1 " 50 "

**Generalprobe Montag den 14. Januar, Vormittags 10 Uhr.**

**Codes-Anzeige.**  
 \* Heute Mittag 12 $\frac{1}{2}$  Uhr entschlief nach langem, schwerem Leiden unsere innigstgeliebte Gattin, Mutter, Großmutter, Schwiegermutter, Schwester und Schwägerin  
**Elisabeth Schulz,** geb. Straub,  
 im nahezu vollendetem 43. Lebensjahre.  
 Wir bitten um stille Theilnahme.  
 Karlsruhe, den 11. Januar 1884.  
 Für die Hinterbliebenen:  
 der tiefgebeugte Gatte  
**R. F. Schulz,**  
 Notariats-Inspektor.  
 Die Beerdigung findet am Sonntag den 13. d. M., Vormittags 11 Uhr, vom Trauerhause, Stephaniensstraße 13, aus statt.